

# EINE ADENAUER DISKUSSION

**Eine neue sicherheits-  
politische Strategie  
der Bundesregierung?**

**Diskussion  
8. Juni 2023  
17.00 Uhr**

Politisches Bildungsforum  
Brandenburg

## Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 24. Februar 2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine. Zugleich hat sich das Verhältnis zwischen der westlichen Welt und China verschlechtert.

Intensiv wird darüber debattiert, wie sich die deutsche Außen- und Sicherheitspolitik ändern muss, um auf die Herausforderungen der Zukunft zu reagieren. Die Bundesregierung hat eine neue Nationale Sicherheitsstrategie für 2023 angekündigt. Sie soll auf einem „breiten Sicherheitsbegriff“ aufbauen.

In diesem Zusammenhang stellen sich Fragen:

- Was sind die außen- und sicherheitspolitischen Interessen Deutschlands?
- Wie wird ein „breiter Sicherheitsbegriff“ definiert?
- Was bedeutet dies für die Bundeswehr?
- Welche Rolle will Deutschland im Rahmen der NATO spielen, welche in der gemeinsamen Sicherheitspolitik der Europäischen Union?

Über diese und andere Fragen wollen wir mit Ihnen und unseren Gästen debattieren.

Herzliche Einladung!

**Dr. Kurt Hecht**, Gesellschaft für Sicherheitspolitik, Sektion Potsdam

**Prof. Dr. Sönke Neitzel**, Professur für Militärgeschichte der Universität Potsdam

**Johannes Lay**, Deutsche Atlantische Gesellschaft

**Ronald Nitschke**, Landesgruppe Brandenburg des Verbands der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V.

**Stephan Raabe**, Landesbeauftragter für Brandenburg der Konrad-Adenauer-Stiftung

## Programm

**17.00 Uhr** **Eröffnung und Begrüßung**  
**Stephan Raabe**  
Landesbeauftragter für Brandenburg der Konrad-Adenauer-Stiftung

**Diskussion mit**  
**Dr. Tobias Lindner**  
Staatsminister im Auswärtigen Amt

**Generalleutnant Kai Rohrschneider**  
Abteilungsleiter Führung Streitkräfte im Bundesministerium der Verteidigung

**Knut Abraham, MdB**  
Diplomat, Politiker

## 8. Juni 2023, 17.00 Uhr

**Gesprächsführung**  
**Prof. Dr. Sönke Neitzel**  
Inhaber der Professur für Militärgeschichte/ Kulturgeschichte der Gewalt der Universität Potsdam

**18.30 Uhr** **Empfang**



© Elias Keilhauer

Tobias Lindner



© US Army

Kai Rohrschneider



© Knut Abraham

Knut Abraham



© Universität Potsdam

Sönke Neitzel

## Veranstaltungsort

Universität Potsdam  
Am neuen Palais 10  
Haus 9  
Raum 1.12  
14469 Potsdam

## Organisation

Politisches Bildungsforum Brandenburg  
der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.  
T +49 331 / 748876-0  
F +49 331 / 748876-15  
kas-brandenburg@kas.de

## Anmeldung

Bitte per E-Mail oder auf unserer  
Homepage [kas.de/brandenburg](http://kas.de/brandenburg).  
Der Eintritt ist frei. Sie können die Einla-  
dung gerne weitergeben an Interessierte.

Die Veranstaltung wird fotografisch be-  
gleitet. Die Teilnehmenden erklären mit  
der Anmeldung ihr Einverständnis, dass  
die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. das  
vor, während oder nach der Veranstaltung  
entstandene Fotomaterial für Zwecke der  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

Ihre persönlichen Daten werden nach  
den Datenschutz-Vorschriften verarbeitet.  
Dabei halten wir uns an die Rechtsvor-  
schriften zum Schutz personenbezoge-  
ner Daten und zur Datensicherheit. Ihre  
Daten werden ausschließlich im Rahmen  
unserer Veranstaltungsorganisation ge-  
nutzt und nicht an Dritte weitergegeben.  
Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer  
Anmeldung zu.

Anregungen und Hinweise an uns senden  
Sie bitte an [feedback-pb@kas.de](mailto:feedback-pb@kas.de)



VA-Nummer: B14-230608-1